

PRESSEMITTEILUNG

27. Oktober 2022

BIOVENTURE INVESTIGET ALS LEAD-INVESTOR IN DIE HEILUNG VON HIV

Bioventure investiert als Lead-Investor in die PROVIREX Genome Editing Therapies GmbH, ein Hamburger Biotechunternehmen mit Fokus auf Infektionskrankheiten, die primär eine von ihren Gründern neu entwickelte Genom-Editierungstechnologie verwendet. PROVIREX setzt auf hochspezifische Designer-Rekombinasen, die eine absolut präzise Editierung des menschlichen Erbguts ermöglichen. Diese Technologie kann eingesetzt werden, um beispielsweise Infektionen mit dem AIDS-Erreger HIV wieder rückgängig zu machen. Nun gelang es PROVIREX, mit Bioventure einen namhaften und erfolgreichen Life Science Investor zu gewinnen, der das Unternehmen für die kommenden vier Jahre zusammen mit der IFB Innovationsstarter GmbH als Coinvestor finanziert, um die Entwicklung der innovativen Technologie weiter voranzutreiben und die dafür erforderliche Infrastruktur für Forschung und Produktion in Hamburg aufzubauen.

Am heutigen Donnerstag, 27. Oktober 2022, wurde in Hamburg in der Factory Hammerbrooklyn auf einer exklusiven Presseveranstaltung das weitere Vorgehen vorgestellt. Im Beisein von Prof. Dr. Joachim Hauber (PROVIREX Genome Editing Therapies GmbH), Katharina Fegebank (Zweite Bürgermeisterin und Wissenschaftssenatorin der Freien und Hansestadt Hamburg), Michael Westhagemann (Senator für Wirtschaft und Innovation der Freien und Hansestadt Hamburg) und Dr. Erik Hoppe (Bioventure Management GmbH) sowie zahlreichen weiteren geladenen Gästen wurde der offizielle Startschuss für den Aufbau eines Therapie-Hubs zur Heilung von HIV gegeben.

Die Technologie der in Hamburg beheimateten PROVIREX beruht auf Forschungsarbeiten von Prof. Joachim Hauber und Team am Leibniz-Institut für Virologie und Prof. Frank Buchholz an der Technischen Universität Dresden und vormals am Max-Planck-Institut für molekulare Zellbiologie und Genetik. Das breite Technologie- und Patentportfolio der Firma wurde über einen Zeitraum von mehr als 15 Jahren in den beteiligten Forschungsinstituten aufgebaut und mit Unterstützung der Ascenion GmbH als Technologietransferpartner an das Unternehmen lizenziert.

Die von den Gründer:innen der PROVIREX entwickelte Designer-Rekombinase Brec1 erkennt und entfernt den integrierten Bauplan des AIDS-Erregers HIV aus dem Erbgut der infizierten Zellen und verknüpft das Erbgut dabei, anders als die CRISPR-Technologie, wieder völlig fehlerfrei. Mit dieser Therapie kann es erstmals gelingen, infizierte Zellen dauerhaft und präzise von HIV zu befreien – ein medizinischer Durchbruch. Die Brec1 wird zeitnah, finanziert über öffentliche Gelder durch das BMBF, die BWFGB Hamburg und die Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS), in einer ersten klinischen Studie der Phase Ib/IIa als Gentherapie-Studie in Stammzellen am Universitätsklinikum Hamburg (UKE) in Personen mit HIV getestet. Die Ergebnisse der Studie und die Technologie werden anschließend von der PROVIREX weiterverwendet, um die klinische Zulassungsstudie (Phase IIb/IIIa) durchzuführen.



Außerdem entwickelt die PROVIREX parallel neue Verabreichungsformen von Designer-Rekombinasen, die eine leichtere und direkte Verabreichung mittels einer Injektion ermöglichen. Diese Option würde den Markt erheblich erweitern und erstmals ein Werkzeug für die weltweite Ausrottung von HIV bieten. Darüber hinaus ist dies auch eine Plattformtechnologie, die für viele andere Anwendungsgebiete interessant ist und zahlreiche weitere Therapien vereinfacht. Für diese Arbeiten und in Vorbereitung für die deutlich größere Phase IIb/IIIa Studie richtet die PROVIREX momentan angemietete Laborräume in den Start-up Labs Bahrenfeld am DESY Campus ein.

Die Investition von Bioventure und der IFB Innovationsstarter GmbH in die PROVIREX dient dem Aufbau eines Therapie-Hubs in der Science City Hamburg Bahrenfeld. Die hier geplanten Reinräume für die Produktion werden aufgrund der umgesetzten erhöhten behördlichen Sicherheitsanforderungen erstmals eine moderne personalisierte Medizin ermöglichen, die auch für Menschen, die mit HIV leben, zugänglich sein wird. Dieser Therapie-Hub wird einerseits die klinische Weiterentwicklung und wirtschaftliche Nutzung der Brecl-Technologie ermöglichen und andererseits die Freie und Hansestadt Hamburg im Bereich moderner Biomedizin europaweit in eine Führungsposition bringen.

Bioventure ist von PROVIREX und dem Potenzial der Designer-Rekombinasen begeistert. "Dadurch haben wir zum ersten Mal die Chance, HIV weltweit auszurotten und viele weitere Krankheiten durch personalisierte Genome-Editing-Medizin zu behandeln", meint Dr. Erik Hoppe, der Gründer und Geschäftsführer von Bioventure. "Wir kennen Prof. Hauber bereits sehr lange und haben intensiv zusammengearbeitet, um diese wichtigen nächsten Schritte zu ermöglichen."

Bioventure hat für dieses Investment wieder eine spannende Gruppe von erfolgreichen Unternehmern und deren Familien als Mitinvestoren in der Finanzierungsgesellschaft für PROVIREX, dem sogenannten Bioventure Club Deal, gewonnen. Diese haben teilweise einen Biotechnologie- oder Medizin-Hintergrund, aber überwiegend kommen sie aus anderen Bereichen und werden durch ihre Begeisterung für PROVIREX als Firma und Investment vereint.

"Wir haben PROVIREX bewusst für mehrere Jahre und bis zum Beweis der Wirksamkeit im Menschen, einem sehr wichtigen Wertsteigerungspunkt, finanziert, denn wir wollen das volle Potenzial der Firma entwickeln und die Vorteile gegenüber der fehleranfälligen CRISPR-Technologie im Therapiebereich zeigen", sagt Nico Straub, Partner bei Bioventure.

ANSPRECHPARTNER:

Dr. Erik Hoppe Geschäftsführer Bioventure Management GmbH Gerhard-Gerdes-Str. 7 | 37079 Göttingen Tel. +49 (551) 48 97 34 50 | hoppe@bioventure.de | www.bioventure.de

Nico Straub

Partner
Bioventure Management GmbH
Gerhard-Gerdes-Str. 7 | 37079 Göttingen
Tel. +49 (551) 48 97 34 50 | straub@bioventure.de | www.bioventure.de